

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Der Geistliche Redner, Oder Gründliche Unterrichtung Vor Angehende Prediger

... In vier Theile abgetheilet, Und Mit nöthigen Registern versehen

Vorstellend Was ein Prediger bey so vielerley theils frölichen und glücklichen, theils traurigen und unglücklichen Fällen von der Cantzel in Predigten, und sonst in kurtzen Sermonen zu reden hat, auch wie er endlich bey anderweitiger Beförderung sein bißheriges Amt niederlegen kann

Haas, Nicolaus

Leipzig, 1693

Apparatus

[urn:nbn:de:bsz:31-115592](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-115592)

Apparatus.

1. Notabile est exemplum Anastasii Imperat. qui fulmine tactus, antea verò à viro terribili in somniis ter-
ritus hanc auditur vocem: *En ob perverſitatem fidei
tuae XIV. tibi annos vita deleo.* Zonaras in Anastaf. Clu-
ver. Epir. Hiftor. p. 395. Wie Gott allerley greuliche Sün-
den mit Donner augenblicklich und erfchrecklich geſtraffet/
iſt droben in dem 2. cap. von Donner-Pred. angeführt
worden.

2. D. Hunnius, wie M. Bär im Nürnberg. Handbuch
L. 24. meldet/ ſoll gefagt haben: Er habe unter viel 1000.
Exempeln derer/ welche der Donner erſchlagen/ nicht ein
einzig gefunden/ daß ein Menſch unter herzlichen Gebet
kniend und mit aufgehobenen Händen wäre erſchlagen
worden. Gleichwohl aber gedencket *Zwingerus* in Theatr.
Vol. II. L. VII. f. 476. b. ex *Sigeberti* Continuat. daß ein
andächtiger Pöter (oder Prieſter) zu Lättig/ als er in der
Kirche vor einem Crucifix gekniet und ſein Gebet verrich-
tet/ vom Donner plözlich getödtet worden. Ingleichen *Zei-
lerus*, daß 1570. zu Hannover eine fromme gottfürchtige
Frau/ die Däſterhöppische genant/ bey währendem Gewit-
ter unter andächtigen Gebet von einem Donnerſtein ge-
troffen und des Todtes geblieben ſeyn. Vid. M. *Cramer.*
in conc. cit. p. m. 75. H. Gottfr. Erhard *Feske* in præfat.
der Wunder in der Natur p. 4. 5. führet an/ daß A. 1679.
der Richter zu Maſsdorff bey Liebenwerde/ ein frommer
Mann/ unter einer Eichen im Gebet/ ſo auch ein Bürger
zu Herzberg bey ſeinem Erndte-Wagen/ da er den dritten
Vers in dem Lied: *Gott der Vater wohn uns bey/ ge-
ſungen/ vom Wetter erſchlagen worden.*

3. *Zwingerus* l. c. erzehlet von einem Nahmens Si-
mone/ daß ihn der Donnerſtrahl gerühret/ zugleich aber
ſeiner Freunde einem/ dem *Juliano*/ ſo 24. Meilen von
ihm entfernt gewefen/ geoffenbahret worden/ daß ſeine
Seele iezt gen Himmel geführt werde/ drum ſolte er et-
lend heißen Weyrach auffſchütten/ dem die Seele Si-
monis

montis fahre auf gen Himmel cum tripudio & exultatione.

4. Fulmine tacti, consecrati olim ab Ethnicis sunt. Vide *Ursini Anal. S. Vol. I. p. m. 152. seqq.*

5. Quidam pinxit fulmen supra lauri verticem e nube prorumpens, quod tamen intactam illam praterit c. l. *inoffensa perennat.* Nostrum N. etsi mortis tetigit fulmen, illustrium tamen virtutum fama æternos vivet annos. *Picineh. M. Symb. L. IX. §. 230.*

Plura quæ huc faciunt lege supra c. II. l. cit.

s. VI.

Derer so im Wasser ertrunken.

A) Bey Begräbniß Christoph Breitenfelds / eines Vaders-Gefellen aus Leipzig / so in dem Mulden-Strom zu Eulenburg bey grosser Sommer-Hitze sich baden wollten und darüber ertrunken / hat A. 1666. D. S. Lange aus Esa. XLIII, 1. 2. Und nun spricht der Herr / der dich geschaffen hat Jacob etc. - daß dich die Ströme nicht sollen ersänffen / folgende schöne Leichen-Predigt / die ich wegen ihrer Marität ausführlich allhie vorstelle / abgelegt.

Præloq.

Wodu Herr! ja mich in dem Feld
Durch Raub auf fremder Gränke/
In Wassers-Noth / Hiß oder Kält/
Oder durch Pestilenze/
Nach deinem Rath woltest nehmen hin/
So richt nicht Herr! nach meinem Ein/
Den ich im Leben führe.

Und billich D. U. ist dieses legt mit der Christlichen Kirche mein herztlicher Seufzer / in dem wir zu seiner Ruhestätte gebracht / und bis hieher begleitet haben einen einigen Sohn seiner Mutter / ein stilles / frommes und gehorsames Kind / das sein zartes junges Leben nicht zwar in welt-entlegener /
(D) 3 doch